



Insolvenzsache "VKM Vermögensverwaltung GmbH"

Schätzgutachten

über den Verkehrswert des Wohnungseigentums in



KG (Katastralgemeinde) EZ (Grundbucheinlagezahl) eingetragen unter B-LNR

56610 (Thalgau) 60 57

in digitaler Ausfertigung



Inhaltsverzeichnis:

1 ALLG	EMEINES UND AUFGABENSTELLUNG:	4
	ORAUSSETZUNG:	
	UFTRAGGEBER:	
	UFTRAG:	
	BJEKT:	
	WECK:	
1.6 R	ECHTLICHE GRUNDLAGEN:	5
	EFINITION "VERKEHRSWERT":	
	EFINITION "MARKTWERT:	
	EGENÜBERSTELLUNG "VERKEHRSWERT – MARKTWERT":	
	EFINITION "RESTNUTZUNGSDAUER":	
	RUNDSTÜCKSRESERVE:	
	FRT DER EINRICHTUNG:	
	MSATZSTEUER:	
	EFINITION - HERSTELLUNGSWERT, HERSTELLUNGSKOSTEN:	
	ENDITE – KENNGRÖßE UND ZIELGRÖßE (TARGET):	
1.15.1		
1.15.2		
	ECHENMODUS:	
1.17 A	BKÜRZUNGEN:	9
2.1 A	LLGEMEINES:	11
2.1.1	STICHTAG DER SCHÄTZUNG:	
2.1.2	TAG DER BESICHTIGUNG:	
2.1.3	BEI DER BESICHTIGUNG ANWESENDE PERSONEN:	
2.1.4	Unterlagen:	
	AGE UND ALLGEMEINE OBJEKTBESCHREIBUNG:	
2.2.1	LAGEBESCHREIBUNG:	
2.2.2	GRUNDSTÜCKSFORM:	
	ECHTLICHE ERHEBUNGEN:	
2.3.1	GUTSBESTAND:	Contract to the second
2.3.2	EIGENTÜMER:	
2.3.3	WIDMUNG:	
2.3.4	Nutzung:	
2.3.5	TITEL DER NUTZUNG:	
2.3.6	BELASTUNGEN:	
	ECHNISCHE GEBÄUDEBESCHREIBUNG:	
2.4.1	ENERGIEKLASSE:	
2.4.2	BAUJAHR:	
2.4.3	KONZEPTIONELLE BESCHREIBUNG:	
2.4.4	TECHNISCHE BESCHREIBUNG, AUSSTATTUNG:	16
2.4.5	SCHÄDEN UND MÄNGEL:	
4.4.0	OUTABLE VIND WANGEL	17



4.6	PLANABWEICHUNGEN: FEHLER! TEXTMARKE NICHT I	DEFINIERT.
4.7	TECHNISCHER ZUSTAND:	17
4.8		
VE	RGLEICH AM IMMOBILIENMARKT:	19
	ERHEBUNGEN AM GRUNDBUCHSGERICHT (URKUNDENSAMMLUNG):	
EWE	RTUNG:	24
Me	:THODE:	24
2.2		
VE		
MA	ARKTGÄNGIGKEIT:	28
VE	RKEHRSWERT:	28
IC A N	IMENFASSUNG:	30
	ME BA 2.1 2.2 VE ER MA VE	4.7 TECHNISCHER ZUSTAND: 4.8 NUTZFLÄCHEN: VERGLEICH AM IMMOBILIENMARKT: 5.1 ERHEBUNGEN AM GRUNDBUCHSGERICHT (URKUNDENSAMMLUNG): EWERTUNG: BAUWERT: 2.1 NEUBAUWERT: 2.2 BAUZEITWERT: VERGLEICHSWERT: ERTRAGSWERT: MARKTGÄNGIGKEIT: VERKEHRSWERT:



1 Allgemeines und Aufgabenstellung:

1.1 Voraussetzung:

Das Schätzgutachten ist in seiner Gänze für die Aussagekraft des Schätzwertes zu lesen. Die Schätzung ist nur im Rahmen des vereinbarten Zwecks zu verwenden. Das Schätzgutachten ist kein Baugutachten und es werden im Rahmen der Befundaufnahme keine fachspezifischen Prüfungen, wie Messungen, Druckproben, Standprüfungen, Sicherheitsprüfungen etc., durchgeführt. Sofern sich keine augenscheinlichen wertbeeinflussenden Umstände zeigen, können derartige Mängel nicht in die Schätzung einfließen. Schadenersatzansprüche aus solchen Gründen werden ausgeschlossen.

Es wird davon ausgegangen und es ist der Schätzung unterstellt, dass von Auftraggeberseite und sämtlichen Beteiligten alle relevanten Umstände, von welchen sie Kenntnis haben bzw. Kenntnis haben müssten, mitgeteilt wurde.

1.2 Auftraggeber:

Herrn Rechtsanwalt Dr. Robert Klein Spiegelgasse 10 1010 Wien

Als Masseverwalter im Insolvenzverfahren "VKM Vermögensverwaltung GmbH" GZ 4 S 74/24w anhängig beim Handelsgericht Wien

1.3 Auftrag:

Erstattung von Befund und Gutachten über den Verkehrswert des Wohnungseigentums TOP 15 mit der Adresse 5303 Thalgau, Marktplatz 7, mit der Grundbucheinlagezahl 60, eingetragen unter der B-LNR 57 inneliegend der Katastralgemeinde 56610 (Thalgau).



1.4 Objekt:

Wohnung im Wohnungseigentum

1.5 Zweck:

Wertermittlung im Zuge des Insolvenzverfahren "VKM Vermögensverwaltung GmbH".

1.6 Rechtliche Grundlagen:

Das Gutachten ist im Sinne der entsprechenden Gesetze, Normen, Empfehlungen und in Anlehnung an diverse Literatur erstellt. Bei der Gutachtenserstellung fanden die Inhalte und Bestimmungen des Liegenschaftsbewertungsgesetzes – LBG 1992 (BGBL 150), jene der ÖNORM B1802 v. Juli 2019, die des Buches "Liegenschaftsbewertung" von Heimo Kranewitter sowie des Buches "Die Nutzungsdauer von Gebäuden, baulichen Anlagen, gebäudetechnischen Anlagen und Bauteilen" von Seiser + Seiser, ebenso wie anderer Fachliteratur Berücksichtigung. Die angeführten Definitionen sind eine Darstellung aus diesen Schriftwerken.

1.7 Definition "Verkehrswert":

Der Verkehrswert ist der Preis, der bei einer Veräußerung der Sache üblicherweise im redlichen Geschäftsverkehr für sie erzielt werden kann. Die besondere Vorliebe und andere ideelle Wertzumessungen einzelner Personen haben bei der Ermittlung des Verkehrswertes außer Betracht zu bleiben. I.S.d. §2 Abs.2 u 3 Art.I LBG (Liegenschaftsbewertungsgesetz, BGBI. Nr. 150/1992)

Laut ÖNORM wird der Verkehrswert definiert als: Preis, der bei einer Veräußerung der Liegenschaft im redlichen Geschäftsverkehr üblicherweise erzielt werden kann. Der Verkehrswert entspricht inhaltlich und per Definition dem Marktwert.



1.8 Definition "Marktwert:

Als Marktwert (§ 103 Z. 10 lit. F BWG) gilt "der Preis, zu dem die Immobilie im Rahmen eines privaten Vertrages zwischen einem verkaufsbereiten Verkäufer und einem unabhängigen Käufer zum Zeitpunkt der Schätzung verkauft werden könnte, wobei die Annahme zugrunde gelegt wird, dass die Immobilie öffentlich auf dem Markt angeboten wird, dass die Marktbedingungen eine ordnungsgemäße Veräußerung ermöglichen und dass für die Aushandlung des Verkaufs ein im Hinblick auf die Art der Immobilie normaler Zeitraum zur Verfügung steht." (BGBI. I Nr. 2/2001)

Der Marktwert entspricht inhaltlich und per Definition dem Verkehrswert

1.9 Gegenüberstellung "Verkehrswert – Marktwert":

Die Bezeichnungen Marktwert und Verkehrswert bedeuten inhaltlich eine idente Wertbeimessung der Sache Immobilie.

1.10 Definition "Restnutzungsdauer":

Bei der Einschätzung der Restnutzungsdauer ist zu berücksichtigen, dass, neben dem reinen technischen Verschleiß, der Konstruktionsstil, die Auslegung, die Versorgungseinrichtungen sowie die Raumeinteilungen für den Benutzer im Verhältnis zu modernen Strukturen ebenso an Wert verlieren. Die Restnutzungsdauer ist die nach Ablauf einer bestimmten Zeit noch verbleibende Nutzungsdauer eines Anlagegutes. Dabei ist die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer eines Wirtschaftsgutes zu berücksichtigen, welche im Allgemeinen der Zeitraum ist, in dem dieses Wirtschaftsgut voraussichtlich seiner Zweckbestimmung nach genutzt werden kann. Die Restnutzungsdauer wird ab dem Stichtag gezählt. Auf der Einschätzung der Restnutzungsdauer beruhen die Abschläge zur Ermittlung des Bauzeitwertes.



1.11 Grundstücksreserve:

Eventuelle Grundstücksreserven wären definiert durch Dachgeschoßausbau, Aufstockung, Zu- und Vorbauten sind nur mit ungefähren Ausmaßen angegeben und sind nicht unbedingt, sondern nur mit hoher Wahrscheinlichkeit, realisierbar. Exakte Angaben und daraus resultierende Ansätze sind nur durch eine entsprechende Studie, einer baurechtlichen Abklärung, sowie dem Ausschließen sonstiger vereitelnder Bestands- oder Nutzungsrechte zu tätigen. Eine derart qualitative Prüfung (Machbarkeitsstudie mit Rechts- und Negativprüfung) wurde nicht in Auftrag gegeben und auch nicht durchgeführt. Ein Schadenersatzanspruch wird aus diesem Titel ausgeschlossen.

1.12 Wert der Einrichtung:

Als Einrichtungen werden nur die mit dem Mauerwerk fest verbundenen Sanitärgegenstände, sowie die Haustechnik berücksichtigt. Einbaumöbel und spezielle Ausstattungen sind in der Bewertung nicht berücksichtigt.

Die Kücheneinrichtung ist keine mit dem Gebäude fest verbundene Einrichtung. Diese kann jedoch im Verkaufsfalle, wenn sie dem Geschmack des Käufers entspricht, einen Wert darstellen.

Die Höhe dieses Wertes ist im Verhältnis zum Gesamtwert der Liegenschaft gering und meistens in der Bandbreite des Schätzwertes enthalten.

1.13 Umsatzsteuer:

In den angesetzten Bauwerten ist die Umsatzsteuer bei einem Endverbraucherobjekt (Eigentümer für die Befriedigung der persönlichen Wohnbedürfnisse) enthalten und bei gewerblich genutzten Objekten nicht enthalten.

Es kann bei Abverkäufen zu Vorsteuerkorrekturen führen. Dies ist in den Ansätzen und Werteinschätzungen nicht beinhaltet.



1.14 Definition - Herstellungswert, Herstellungskosten:

Der Herstellungswert ist jener Betrag zu dem ein gleichartiges Bauwerk errichtet werden kann, welches von jedermann zur gleichen Nutzung wie das zu Bewertende oder zu einem äquivalenten Gebrauch verwendet werden kann. Der Herstellungswert muss daher nicht den Kosten entsprechen, mit denen das Gebäude in kongruenter Weise nochmals errichtet werden kann. Der Herstellungswert ist aber ein Neuherstellungswert (=Neubauwert) und wird mit aktuellen Kostensätzen berechnet.

1.15 Rendite – Kenngröße und Zielgröße (Target):

1.15.1 Definition:

Die Rendite (Bruttoanfangsrendite) ist definiert als jener Prozentsatz, welchen der Nettoertrag (Nettomiete, Nettomietzins) im Verhältnis zum Marktwert (Basis mit 100%) hat.

1.15.2 Wertigkeit der Aussage:

Für neue Ertragsobjekte:

Für neue Ertragsobjekte ist dies eine wichtige Kenngröße. Die Voraussetzung ist eine Bebauung mit einem neuen, annähernd optimalen Gebäude mit annähernder Vollvermietung.

Für alle anderen Objekte:

Für alle anderen Objekte hat die Angabe der Rendite nur eine bedingte Aussage. Auf jeden Fall hat der entscheidungstheoretische Ansatz "Rendite" für eine Investition nur eine bedingte Aussage.

Zur Erklärung: Die Rendite berücksichtigt nur tatsächliche und fiktiv angesetzte Einnahmen. Entwicklungspotentiale, wie Grundreserve und unter dem Marktniveau vermietete (underrented) Objekte, sind in der angegebenen Rendite nicht berücksichtigt. Sämtliche Renditen aus Marktvergleichen beziehen sich auf neue Objekte, oder Objekte mit ausreichender Nutzungs- bzw. Restnutzungsdauer. Grundreserven könnten mit einer Marktwertschätzung in Form des Residualverfahrens gerechnet werden. Dabei können Impondera-



bilien aus Nutzungsrechten, dem Mietrechtsgesetz, Anrainerstellungen etc. nach wie vor nur in geschätzter Form aufgenommen werden.

1.16 Rechenmodus:

Die Berechnungen erfolgen auf mehrere Dezimalstellen genau. Im Wesen einer Schätzung ist es begründet, dass die
Angaben von Ergebnissen auch in gerundeter Form erfolgen.
Bei der Verwendung von Zwischenergebnissen zur weiteren
Berechnung werden jeweils die genauen Werte (inklusive aller Dezimalen) herangezogen. Die Angaben in den Rechentabellen werden auf zwei Dezimalstellen gerundet. Daher
können beim händischen Nachrechnen von einzelnen Rechenschritten (mit den so gerundeten Werten) sich Rundungsfehler ergeben. Diese sind in ihrer Wertigkeit vernachlässigbar und beeinflussen den zu ermittelnden Wert nicht.

1.17 Abkürzungen:

Auflistungen von Abkürzungen, welche im Gutachten vorkommen können und fachspezifische Ausdrücke darstellen.

A2 LNR	Grundbuchabteilung A2 laufende Num-
DIMD	mer
B LNR	Grundbuchabteilung B laufende Nummer
BGBL	Bundesgesetzblatt
BGF	Brutto-Grundfläche
BGFL	Bruttogeschossfläche
BRI	Brutto-Rauminhalt
BWG	Bankwesengesetz
C LNR	Grundbuchabteilung C laufende Nummer
DKM	Digitale Katastermappe
EZ	(Grundbuch) Einlagezahl
FF	Funktionsfläche
GB	Grundbuch
Gew. ND	Gewöhnliche Nutzungsdauer
GND	Gesamtnutzungsdauer
GRST-NR	Grundstücksnummer
HNF	Hauptnutzfläche
HSL	Heizung Sanitär Lüftung
ImmoInvFG	Immobilien-Investmentfondsgesetz



iVm in Verbindung mit KG Katastralgemeinde

KGF Konstruktions-Grundfläche KRI Konstruktions-Rauminhalt

LBG 1992 Liegenschaftsbewertungsgesetz 1992

MRG Mietrechtsgesetz

NF Nutzfläche

NGF Netto-Grundfläche NNF Nebennutzfläche NRI Netto-Rauminhalt

Stb. Stahlbeton VF Verkehrsfläche

WEG Wohnungseigentumsgesetz

WWFSG Wiener Wohnbauförderungs- und Wohn-

haussanierungsgesetz

Z Ziffer



2 Befund:

Erhebung der objektbezogenen Daten, Beschreibung der Bausubstanz, der Lage und Topografie des Baugrundes. Erfragung der Marktsituation.

2.1 Allgemeines:

2.1.1 Stichtag der Schätzung:

15.11.2024

2.1.2 Tag der Besichtigung:

15.11.2024

2.1.3 Bei der Besichtigung anwesende Personen:

Bei der Besichtigung waren folgende Personen anwesend:

Herr Ing. Wolfgang Dornhecker (SV) Frau Eszter Katai (Mieterin)

2.1.4 Unterlagen:

- Besichtigung
- ◊ Grundbuchausdruck vom 06.11.2024
- Ausdruck der digitalen Katastermappe vom 15.11.2024
- Flächenwidmungsplan erhoben am 15.11.2024
- Baubewilligungsbescheid vom
- ♦ Altiastenatias erhoben am 15.11.2024
- Lärmkarte erhoben am 15.11.2024
- Nutzwertgutachten
- Wohnungseigentumsvertrag
- ◊ Bestandsplan
- ◊ Polierplan
- Benützungsbewilligung (Kollaudierung) vom 29. September 2014
- ♦ Kaufvertrag vom Mai 2022
- Betriebskosten- und Rücklagenabrechnung 2023
- ◊ Vorschreibung 11/2024
- Informationen von Maklern



Besprechung in Fachkreisen

Für einen allfälligen Verkauf wäre ein aktueller Energieausweis zu erstellen. Die Kosten hierfür sind nicht beinhaltet und bei einem allenfalls schlechteren Ergebnis ist der Schätzwert zu überprüfen.

2.2 Lage und allgemeine Objektbeschreibung:

2.2.1 Lagebeschreibung:

Lage / Ortsverband: Das Objekt befindet sich in Thalgau.

> Thalgau liegt im Bundesland Salzburg, 18 Kilometer östlich der Landeshauptstadt und wird auch als "Tor zum Salz-

kammergut" bezeichnet und

Fläche: 48,16 km²

Einwohner: 6.102 (Stand 1. Jän. 2024)

sorgung:

Infrastrukturelle Ver- Sämtliche Ver- und Entsorgungseinrichtungen (Gas, Kanal, Wasser,

Strom, Müllabfuhr) sind vorhanden. Einkaufsmöglichkeiten von Gütern des täglichen Bedarfs sind in ca. 110 m

Entfernung vorhanden.

Topografie: Wohnung in der 1. DG-Ebene

Lärmbeeinflussung: Für ländliche Bereiche starke Lärmbe-

einflussung durch Straßenverkehr

(Durchfahrtsstraße).

Öffentliche Ver-

Bahnhof

kehrsmittel:

Bushaltestellen (Linien 140, 143, 147,

914)

2.2.2 Grundstücksform:

Lage im Straßenverlauf: Die Liegenschaft kann als Ecklie-

genschaft bezeichnet werden.



Straßenfronten:

zum Marktplatz und zur Straße

Richtung Mondsee, Mondseer

Straße

Konfiguration:

unregelmäßig

Terrainverlauf:

annähernd ebenflächig

2.3 Rechtliche Erhebungen:

2.3.1 Gutsbestand:

EZ	Grst. Nr.	Einzelflächen	Bemerkungen
60	888	834,00 m²	Grundstück noch nicht im Grenzkataster ver- merkt;
Gesamtflä	iche	834,00 m ²	

Das Grundstück 888 ist noch nicht im Grenzkataster eingetragen.

Wenn Grundstücke noch nicht im Grenzkataster erfasst sind, könnten sich beim Nachmessen Änderungen ergeben. Allfällige Änderungen könnten zu Wertanpassungen führen. Augenscheinlich konnte keine zu berücksichtigende Flächendifferenz zwischen gesehenem Ausmaß und dem Katasterbestand festgestellt werden. Aus einer grundflächenmäßig notwendigen Anpassung des Schätzwertes kann kein Schadenersatz abgeleitet werden.

2.3.2 Eigentümer:

57 gesamt	111 / 2134	waltung GmbH	43,38 m² 43,38 m²	5,20 %
5.7	111 / 2134	VKM Vermögensver-	42 20 m²	F 20 %
B lfd. Nr.	Anteile	Eigentümer	rechn. Anteil an de Grundstückst	

2.3.3 Widmung:

LK

Ländliche Kerngebiete



2.3.4 Nutzung:

zu Wohnzwecken

2.3.5 Titel der Nutzung:

Vermietung

2.3.6 Belastungen:

2.3.6.1 Rechtlich:

Bücherliche:	A2-LNR 1 a 1215/1990 Zuschreibung Gst 888 aus EZ 21
	A2-LNR 2 a 646/1992 Einbeziehung Gst 64/1 in 888 (AB A-350/91)
	C-LNR 19 a 158/2014 Vereinbarung über die Aufteilung der Aufwendungen gem § 32 WEG 2002 gem Pkt V Aufhe- bungsvereinbarung und Wohnungsei- gentumsvertrag 2013-12-03
	C-LNR 35 auf Anteil B-LNR 57 a 2085/2022 Pfandurkunde 2022-05-25 PFANDRECHT Höchstbetrag EUR 220.000, für Raiffeisenbank Flachgau Mitte eGen (FN 70072y) b 2085/2022 Simultan haftende Liegen- schaften
	EZ 60 KG 56610 Thalgau C-LNR 35 EZ 54 KG 56610 Thalgau C-LNR 28
	siehe Grundbuchausdruck
Außerbücherliche:	Insolvenzverfahren
	Mietvertrag
	Es konnten keine weiteren offensichtli- chen wertrelevanten Belastungen wahr- genommen werden. Es wurden keine weiteren Belastungen
	bekannt gegeben.
	Öffentliche Abgaben/dingliche Lasten.

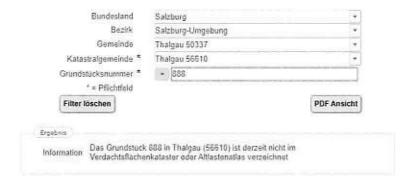


Öffentliche Abgaben, bzw. nicht entrichtete Abgabenschulden stellen dingliche Lasten dar, welche an der Immobilie verbleiben und nur den Forderungstitel mit vollständiger Bezahlung verlieren. Abgabenschulden sind zum Stichtag der Veräußerung vom Kaufpreis abzuziehen!

Pfandrechtliche Belastungen haben keine Auswirkungen auf den ermittelten Verkehrswert und werden im Rahmen einer Verwertung in ihrer tatsächlich aushaftenden Summe in Abzug gebracht.

Allfällige Kautionen werden nicht berücksichtigt. Solche sind im Zuge eines allfälligen Eigentumüberganges zu übergeben.

2.3.6.2 Kontaminierung:



Das Grundstück 888 ist nicht im Verdachtsflächenkataster oder Altlastenatlas verzeichnet.

Eine Kontaminierung von Grundflächen oder Gebäudeteilen konnte augenscheinlich nicht festgestellt werden. Aus der Art der bisherigen Nutzung des Wohngebäudes ergeben sich keine Verdachtsmomente einer Kontamination.

Dem Auftraggeber sind keine Kontaminationen bekannt. Es wurden keine Verunreinigungen von Grund und Boden mitgeteilt. Eine zielgerichtete Untersuchung erfolgte nicht.

2.3.6.3 Radonmessung:

Radonvorsorgegebiet, kein Radonschutzgebiet

2.3.6.4 Gefahrensituation:

In der eHORA-Datenbank (Natural Hazard Overview & Ris Assessment Austria) liegen keine Daten zur Hochwassersituation vor. Die weiteren Gefahren sind aus dem HORA-Pass



(siehe Anhang) zu entnehmen. Die dort ausgewiesenen Gefahren betreffen auch die verwendeten Vergleiche. Hinsichtlich Bausubstanzen muss unterstellt werden, dass diese fachgerecht unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten ausgeführt wurden.

Technische Gebäudebeschreibung: 2.4

2.4.1 Energieklasse:

Es liegt kein aktueller Energieausweis vor.

2.4.2 Baujahr:

Lift Baujahr 2012

2.4.3 Konzeptionelle Beschreibung:

Das Gebäude ist ein saniertes Hotel.

Gebäude:

Kellergeschoß, Erdgeschoß, 3 Oberge-

schoße, Dachgeschoß

Hauszugang:

Ischlerbahnstraße (an der Rückseite)

vertikale Er-

schließung:

Stiegen, Lift

2.4.4 Technische Beschreibung, Ausstattung:

Konstruktion; Außen-

wände, Fassade:

massiv errichtet; auf der alten Bausubstanz wurde danach

ein Vollwärmeschutz aufgebracht sowie das Dachgeschoß

ausgebaut;

Dachdeckung:

Blechdach, Hängerinne

Decken, Deckenunter-

sichten:

glatte Untersichten

Boden- und Wandbe-

läge:

Holzfußboden, Fertigparkett riemenartig



Fenster: Kunststoff isolierverglast, Dachflächenfenster Kunststoff und

vertikale Fenster ebenfalls Kunststoff, 3-scheibig isolierver-

glast;

Türen, Tore: Eingangstüre: Aluminium beschichtet, 3-scheibige Isolierver-

glasung

Stiege / Stiegenhaus: Stiege massiv, mit Fliesen belegt, Handlauf Schmiedeeisen,

tlw. Nirosta-Handlauf bzw. Holzhandlauf

Elektroinstallationen: Elektroanlage mit Kippsicherungen und FI vorhanden

Sanitäreinrichtung: Badezimmer: Boden verfliest; eine Dusche, ein Handwasch-

becken, in den Boden eingelassene Badewanne

WC: Hänge-WC, Boden verfliest, ein Handwaschbecken, Rückwand verfliest, ansonsten gemalt, Türen in Stahlzargen

gehängt

Heizung, Klima, Warmwasseraufberei-

tung:

Heizwärmeverteilung: tlw. in allgemeinen Räumen über Ra-

diator, in den Wohnungen über den Fußboden

zentrale Warmwasserwasseraufbereitung im Keller unterge-

bracht, ebenso der Elektroverteiler

Kellerabteile mit Holzlatten eingehaust

Decke über Keller Ortbetondecke mit Aufbauleuchten;

Waschküche im Keller

2.4.5 Schäden und Mängel:

Tlw. abgesprungener Fliesenbelag im Stiegenhaus/Stiegenbereich.

2.4.6 Technischer Zustand:

Das Gebäude ist in einem dem Baualter entsprechenden Zustand. Unfertige Bauteile, Schäden und Mängel behindern den Gebrauch nicht. Sanierungserfordernisse sind im üblichen Instandhaltungsaufwand enthalten. Ein zwingender sofortiger Reparatur- und Sanierungsbedarf besteht nicht.

Anmerkung: Funktionsüberprüfungen erfolgten nicht.

2.4.7 Nutzflächen:

Es wird die Nettogrundfläche (Siehe Kranewitter Seite 307) im adäquaten Verständnis der Nutzflächenaufstellung für die



Nutzwertermittlung angegeben. (Hierbei ist zwischen Einfamilienhäuser und dem mehrgeschoßigen Wohnbau zu unterscheiden).

Die Werte wurden dem Plan vom 23.07.2014 entnommen und zusammengestellt.

Es besteht eine Differenz zwischen der Flächenangabe Nutzwertgutachten zu Planbestand. Da die effektiven Flächen gekauft und genutzt werden, wird das Planausmaß, welches als augenscheinlich realistische Bestandsgröße gesehen wird verwendet.

Die tatsächliche Fläche dürfte größer sein als im Mietvertrag angegeben (der Mietvertrag bezieht sich auf das Flächenausmaß aus dem Nutzwertgutachten; unter Ansehung des Nutzwertgutachtens und des Planes dürfte im Nutzwertgutachten das Bad im Ausmaß von 108,57 m² fehlen).
Anmerkung: Die Komponente Ertragswert wird mit dem Hauptmietzins ohne Korrektur verwendet, jedoch der Vergleichswert wird auf das vermutlich tatsächliche Flächenausmaß (Plan) abgestellt.

Weitere Abweichungen zu den tatsächlichen Ausmaßen sind möglich, wirken sich jedoch auf den Gesamtwert nur sehr minimal aus und sind vernachlässigbar. Es erfolgte keine gesonderte technische Aufnahme.

Bezeichnung	Länge	Breite	Nutzfläche	Bemerkung
Vorraum			5,35 m ²	
WC			1,46 m ²	
Bad			9,32 m ²	im NWG nicht enthalten
Abstellraum			4,07 m ²	
Küche			11,80 m ²	
Essen/Wohnen			31,73 m ²	
Gang			6,04 m ²	
Zimmer			20,07 m ²	
Zimmer			13,73 m ²	
Zimmer			14,32 m ²	
TOP 15			117,89 m ²	
Keller AR 15			5,30 m ²	



2.5 Vergleich am Immobilienmarkt:

Ein direkter Vergleich (idente Lage, idente Größe, idente innere Struktur, etc.) kann nicht getätigt werden: Die erhobenen Vergleichswerte können nur in Relation zum bestehenden Objekt angesetzt werden. Die Basis dieser Vergleiche beruht auf durchschnittlichen Herstellkosten, erhobenen Miet- und Verkaufspreisen pro Einheit (m² Nutzfläche; gewichteter Fläche). Der Vergleich ist somit ein indirekter.

Der aus den erhobenen Daten und Informationen eingeschätzte Mittelwert ist kein statistisches Mittel, sondern ein plausibel gewogener Mittelwert. Dabei werden ausreißende Werte geringerwertig oder gar nicht verwendet. Bei den Einzelverkäufen herrscht eine große Bandbreite. Es wird aus den Vergleichen ein Durchschnitt gebildet.

Beim Ansatz der Werte wurden die Informationen des aktuellen Kaufpreisspiegels und die Erfahrungen von Maklern für die Einschätzung herangezogen.

2.5.1 Erhebungen am Grundbuchsgericht (Urkundensammlung):

2.5.1.1 TZ 2192/2024, Marktplatz 7, Top 2:

Das Objekt befindet sich im selben Haus wie das zu bewertende Objekt.

Verkauf von privat an privat

Datum: 21.02.2024 Nutzfläche: 77,07 m²

Gesamtfläche gewichtet: 78,86 m²

Kaufpreis: 266.500,00 € Das entspricht 3.379,55 €/m²

Als indirekter Vergleich, sofern dieser nicht unter die Ausscheidungskriterien oder Anpassungserfordernisse fällt

(siehe Anmerkung unter Punkt 2.5).

2.5.1.2 TZ 1016/2024, Marktplatz 7, Top 17:

Das Objekt befindet sich im selben Haus wie das zu bewertende Objekt.

Verkauf von privat an privat

Datum: 20.12.2023 Nutzfläche: 125,33 m²

Gesamtfläche gewichtet: 129,65 m²

Kaufpreis: 449.000,00 €

Das entspricht harmonisiert 3.505,35 €/m²



Als indirekter Vergleich, sofern dieser nicht unter die Ausscheidungskriterien oder Anpassungserfordernisse fällt (siehe Anmerkung unter Punkt 2.5).

2.5.1.3 TZ 12662/2023, Marktplatz 7, Top 19:

Das Objekt befindet sich im selben Haus wie das zu bewertende Objekt.

Verkauf von privat an privat

Datum: 28.03.2023 Nutzfläche: 48,95 m²

Gesamtfläche gewichtet: 50,81 m²

Kaufpreis: 163.500,00 €

Das entspricht harmonisiert 3.256,91 €/m²

Als indirekter Vergleich, sofern dieser nicht unter die Ausscheidungskriterien oder Anpassungserfordernisse fällt (siehe Anmerkung unter Punkt 2.5).

2.5.1.4 TZ 6935/2024, Marktplatz 7, Top 3:

Das Objekt befindet sich im selben Haus wie das zu bewertende Objekt.

Verkauf von GmbH an privat

Datum: 14.11.2024 Nutzfläche: 60,91 m²

Gesamtfläche gewichtet: 62,71 m²

Kaufpreis: 180.000,00 € Das entspricht 2.870,36 €/m²

Als indirekter Vergleich, sofern dieser nicht unter die Ausscheidungskriterien oder Anpassungserfordernisse fällt (siehe Anmerkung unter Punkt 2.5).

2.5.1.5 TZ 2011/2021, Marktplatz 7, Top 14:

Das Objekt befindet sich im selben Haus wie das zu bewertende Objekt.

Verkauf von privat an privat

Datum: 09.03.2021 Nutzfläche: 57,21 m²

Gesamtfläche gewichtet: 58,98 m²

Kaufpreis: 178.500,00 €

Das entspricht harmonisiert 3.389,17 €/m²

Als indirekter Vergleich, sofern dieser nicht unter die Ausscheidungskriterien oder Anpassungserfordernisse fällt

(siehe Anmerkung unter Punkt 2.5).



2.5.1.6 TZ 2323/2020, Marktplatz 7, Top 16:

Das Objekt befindet sich im selben Haus wie das zu bewertende Objekt.

Verkauf von GmbH an privat

Datum: 02.10.2020 Nutzfläche: 77,92 m²

Gesamtfläche gewichtet: 79,68 m²

Kaufpreis: 227.000,00 €

Das entspricht harmonisiert 3.383,02 €/m²

Als indirekter Vergleich, sofern dieser nicht unter die Ausscheidungskriterien oder Anpassungserfordernisse fällt

(siehe Anmerkung unter Punkt 2.5).

2.5.1.7 TZ 349/2020, Marktplatz 7, Top 7:

Das Objekt befindet sich im selben Haus wie das zu bewertende Objekt.

Verkauf von GmbH an privat

Datum: 28.01.2020 Nutzfläche: 69,11 m²

Gesamtfläche gewichtet: 73,42 m²

Kaufpreis: 219.000,00 €

Das entspricht harmonisiert 3.542,14 €/m²

Als indirekter Vergleich, sofern dieser nicht unter die Ausscheidungskriterien oder Anpassungserfordernisse fällt

(siehe Anmerkung unter Punkt 2.5).

2.5.1.8 TZ 268/2020, Marktplatz 7, Top 10:

Das Objekt befindet sich im selben Haus wie das zu bewertende Objekt.

Verkauf von GmbH an privat

Datum: 12.12.2019 Nutzfläche: 128,02 m²

Gesamtfläche gewichtet: 132,21 m²

Kaufpreis: 347.000,00 €

Das entspricht harmonisiert 3.173,13 €/m²

Als indirekter Vergleich, sofern dieser nicht unter die Ausscheidungskriterien oder Anpassungserfordernisse fällt (siehe Anmerkung unter Punkt 2.5).

2.5.1.9 TZ 1/2020, Marktplatz 7, Top 9:

Das Objekt befindet sich im selben Haus wie das zu bewertende Objekt.

Verkauf von GmbH an privat

Datum: 21.11.2019 Nutzfläche: 82.04 m²



Gesamtfläche gewichtet: 83,84 m²

Kaufpreis: 248.000,00 €

Das entspricht harmonisiert 3.576,46 €/m²

Als indirekter Vergleich, sofern dieser nicht unter die Ausscheidungskriterien oder Anpassungserfordernisse fällt

(siehe Anmerkung unter Punkt 2.5).

2.5.1.10 TZ 1613/2019, Marktplatz 7, Top 12:

Das Objekt befindet sich im selben Haus wie das zu bewertende Objekt.

Verkauf von GmbH an privat

Datum: 19.06.2019 Nutzfläche: 77,14 m²

Gesamtfläche gewichtet: 81,41 m²

Kaufpreis: 243.750,00 €

Das entspricht harmonisiert 3.619,88 €/m²

Als indirekter Vergleich, sofern dieser nicht unter die Ausscheidungskriterien oder Anpassungserfordernisse fällt

(siehe Anmerkung unter Punkt 2.5).

2.5.1.11 TZ 1181/2019, Marktplatz 7, Top 22:

Das Objekt befindet sich im selben Haus wie das zu bewertende Objekt.

Verkauf von GmbH an privat

Datum: 05.04.2019 Nutzfläche: 60,40 m²

Gesamtfläche gewichtet: 62,22 m²

Kaufpreis: 165.500,00 €

Das entspricht harmonisiert 3.215,74 €/m²

Als indirekter Vergleich, sofern dieser nicht unter die Ausscheidungskriterien oder Anpassungserfordernisse fällt (siehe Anmerkung unter Punkt 2.5).

2.5.1.12 TZ 1182/2019, Marktplatz 7, Top 13:

Das Objekt befindet sich im selben Haus wie das zu bewertende Objekt.

Verkauf von GmbH an privat

Datum: 13.05.2019 Nutzfläche: 87,23 m²

Gesamtfläche gewichtet: 91,83 m²

Kaufpreis: 248.500,00 €

Das entspricht harmonisiert 3.271,58 €/m²

Als indirekter Vergleich, sofern dieser nicht unter die Ausscheidungskriterien oder Anpassungserfordernisse fällt

(siehe Anmerkung unter Punkt 2.5).



2.5.1.13 TZ 1917/2018, Marktplatz 7, Top 6:

Das Objekt befindet sich im selben Haus wie das zu bewertende Objekt.

Verkauf von GmbH an privat

Datum: 10.07.2017 Nutzfläche: 85,97 m²

Gesamtfläche gewichtet: 90,35 m²

Kaufpreis: 240.700,00 €

Das entspricht harmonisiert 3.356.58 €/m²

Als indirekter Vergleich, sofern dieser nicht unter die Ausscheidungskriterien oder Anpassungserfordernisse fällt

(siehe Anmerkung unter Punkt 2.5).

2.5.1.14 TZ 345/2018, Marktplatz 7, Top 23:

Das Objekt befindet sich im selben Haus wie das zu bewertende Objekt.

Verkauf von GmbH an privat

Datum: 15.12.2017 Nutzfläche: 88,06 m²

Gesamtfläche gewichtet: 91,89 m²

Kaufpreis: 295.000,00 €

Das entspricht harmonisiert 4.044,90 €/m²

Als indirekter Vergleich, sofern dieser nicht unter die Ausscheidungskriterien oder Anpassungserfordernisse fällt

(siehe Anmerkung unter Punkt 2.5).



3 Bewertung:

In die Bewertung flossen alle vorstehenden Beschreibungen in ihrer wertrelevanten Weise ein.

Die allgemeine Lage am Realitätenmarkt wurde erfragt und bildet mit eine Grundlage der Bewertung. Dabei wurden Kaufpreise erfragt, welche für ähnliche Objekte allgemein bezahlt werden. Für die Anpassung des Verkehrswertes wurden die so erhobenen Preise aufgrund der wertbeeinflussenden Differenzfaktoren gewichtet. Die Werte wurden somit nach indirekten Vergleichspreisen ermittelt.

3.1 Methode:

Es wurden ortsübliche Werte erhoben und unter Berücksichtigung der tatsächlichen Vermietungen dem zu bewertenden Objekt angepasst.

Die Bauwerte wurden aus den Angaben von statistischen Tabellen entnommen, und der Bauzeitwert wurde mittels Abschläge gebildet.

Die Erträge wurden auf die Restnutzungsdauer kapitalisiert. Der Marktwert ergibt sich somit durch Summierung des Ertragswertes zuzüglich des Grundstücksvergleichspreises und abzüglich eventueller Investitionskosten.

Die Bewertungsmethode ist somit eine Kombination aus einem Vergleichswert und einem Ertragswert.

3.2 Bauwert:

Als Ausgangsbasis wurden die Empfehlungswerte Steppan (Literatur Kranewitter) herangezogen.

Der aus diesen Kosten angesetzte Wert wurde an die gegenständliche Baulichkeit angeglichen. Auch diese Werte stellen Durchschnitte aus Erfahrungswerten dar, von welchen die tatsächlich bezahlten Herstellungskosten abweichen können. Auf die gegenständliche Baulichkeit bezogene Eigenschaften der Gestaltung und der Baulichkeit bleiben dann unberücksichtigt, wenn diese vom Durchschnitt abweichen und für den potentiellen Käufer weder Vorteil noch Nachteil darstellen



(außer bei besonderer Vorliebe - bleibt i.S.d. §2 Abs.2 LBG außer Betracht). Außenanlagen werden aufgrund der Marktüblichkeit nur in jenem Wert berücksichtigt, der einen fairen Wert eines zusätzlichen Nutzens aufweist. Eventuelle Überkubaturen wurden nicht eingerechnet.

Bei den angegebenen Neubauwerten muss nicht ein kongruentes Gebäude (gleiche Baumaterialien, gleiche Machart, gleiche Raumhöhe, etc.) errichtet werden können (siehe auch Punkt 1.14).

3.2.1 Neubauwert:

Der Preisansatz wurde aus der Literatur "Liegenschaftsbewertung" 7.Auflage von Heimo Kranewitter Tabelle VIII Richtwerte von Baukosten – Bewertungstabellen samt Erläuterungen 2016 entnommen.

Die Ansätze sind inklusive Umsatzsteuer (bei Endverbraucher diesen Satz dazuschreiben).

Bezeichnung	Bemerkung	Baujahr	NFL	Ansatz Neubau- wert	Neubauwert
SUMMEN ▶			117,89 m²		247 569,00 €
Wohnungen		7010001 F0100 20	117,89 m²	2 100,00 €/m²	247 569,00 €

3.2.2 Bauzeitwert:

Auf Grund der Einschätzung der Restnutzungsdauer erfolgt der Abschlag durch die Zeitabnützung (technische Alterung). Darin ist die Abminderung durch Zeitablauf, Verschleiß und Witterungseinflüsse berücksichtigt.

Laufende Instandhaltung und allfällige Reparaturen stellen keine wertsteigernden Investitionen und Vermehrungen des Baukörpers beziehungsweise eine Vermehrung des Fertigstellungszustandes dar und wirken sich auf einen Marktwert nur indirekt aus, in dem keine weiteren Abschläge durch aufgestauten Sanierungsbedarf anzusetzen sind.

Außenanlagen, wie befestigte Wege, Zufahrten, KFZ-Abstellplatz, Einfriedungen, Terrassen, Freitreppen etc., werden pauschal angesetzt.

Die Abschläge für den verlorenen Bauaufwand sind jene, welche für die verlorene individuelle Gestaltung (Raumaufteilungen, Farbgestaltungen und Materialien der Oberbeläge, Sanitäreinrichtungen, Innentürgestaltungen etc.) des Gebäudes angesetzt werden.



Aufgrund laufender Instandhaltungen sowie Erneuerungen und sonstiger Investitionen (wie z.B. größere Sanierungen, Adaptierungen, Zubauten, Ausbauten etc.) wird ein fiktives Errichtungsjahr angesetzt und dann der Abschlag für den Bauzeitwert linear in Ansatz gebracht. Dabei wird jedoch berücksichtigt, dass für die individuelle Gestaltung ein Anfangsabschlag angesetzt wird.

3.3 Vergleichswert:

Der Vergleichswertansatz wurde aus den erhobenen Vergleichen heraus eingeschätzt. Dabei erfolgt keine rechnerische Mittelung. Vielmehr sind die Trends, welche aus den Preisen sich vermuten lassen zu berücksichtigen. So werden Werte am oberen Rand als solche gesehen, welche eher den direkten Rückschluss auf den Liegenschaftswert zulassen. Ausreißende Werte nach unten sowie nach oben werden allenfalls ausgeschieden. Die erhobenen Werte werden mittels der Angaben aus dem Immobilien-Preisspiegel der WKO hinsichtlich der zeitlichen Abgleichung mit den dort angegebenen Veränderungsraten harmonisiert.

Auch wenn Wohnungen gemäß ihren spezifischen Bedingungen (Lage, Konfiguration, Größe etc.) einen anderen Einzelwert zulassen, wird ein Durchschnittswert verwendet. In der Gesamtbewertung im Durchschnitt gleichen sich solchermaßen spezifischen Werte aus.

Aus den erhobenen Kaufvertragsdokumenten ist die eindeutige Interpretation mitgekaufter Stellplätze nicht immer eindeutig. Vor allem in Verbindung mit der Ansehung des Grundbuches ergeben sich diese Interpretationsproblematiken. So gibt es im Kaufvertrag der Wohnung teilweise den Hinweis auf einen mitverkauften Stellplatz samt Nummerierung frei verfügbarer Plätze und der planlichen Darstellung als einen integrierenden Bestandteil im Vertrag. Dem entgegenstehend fehlt jedoch oftmals der eingetragene Eigentümer im Grundbuch der Parkplatzliegenschaft.

Es wird jedoch allen Verträgen unterstellt, dass diese ein Nutzungsrecht oder Eigentumsrecht an der Liegenschaft "Parkplatz" haben. Dieser eingeschätzte Kostenanteil (dargelegt im Schätzgutachten Franz-Schoosleitner-Straße 4) ist von den erhobenen Kaufpreisen der Wohnungen abgezogen. In ihrer Gesamtheit zeigen die erhobenen Vergleiche einen



leicht geringeren Verkaufswert als die vom Bauträger durchgeführten Verkäufe von Stellplätzen. Es wurden die vom Bauträger festgelegten Verkaufspreise als Preisansatz herangezogen.

Weiters wurde für mitverkauftes, im Kaufpreis beinhaltetes Inventar ein Durchschnittspreis von 10.000 EUR abgezogen.

Bezeichnung	Nutzfläche	Vergleichswertan- teil pro m² Nutzfläche bzw. pro Stück	Vergleichswert	RND in Jah- ren	disk. Zins- satz	disk. Vergleichs- wert
Wohnungen	117,89 m ²	3 400,00 EUR/m²	400 826,00 EUR	1	3,50 %	389 541,16 EUR
Vergleichswe	ert		400 826,00 EUR			389 541,16 EUR

3.4 Ertragswert:

Die Basis für die Ertragswertberechnung bilden die derzeitig bezahlten, auf Nachhaltigkeit allenfalls korrigierten Erträge. Hiervon werden die Bewirtschaftungskosten in Abzug gebracht und der auf diese Weise ermittelte mögliche jährliche Reinertrag kapitalisiert. Der Kapitalisierungszinssatz (Real-Netto-Rendite) wird primär aus der Marktbeobachtung in spezifischer Anlehnung an die Art des Objektes abgeleitet und im Rahmen der vom Hauptverband der allgemein beeideten und gerichtlich zertifizierten Sachverständigen Österreichs empfohlenen Bandbreite angesetzt.

Zusammenfassende EMPFEHLUNG:						
LIEGENSCHAFTSART						
	hochwertig	sehr gut	gut	mäßig		
Wohnliegenschaft	0,5 - 2,5 %	1,5 - 3,5 %	2,5 - 4,5 %	3,0 - 5,5 %		
Büroliegenschaft	2,0 - 4,5 %	3,5 - 5,5 %	4,0 - 6,0 %	4,5 - 7,0 %		
Geschäftsliegenschaft	3,0 - 5,0 %	3,5 - 6,0 %	4,5 - 6,5 %	5,0 - 7,0 %		
Einkaufszentrum, Supermarkt	3,5 - 6,5 %	4,0 - 7,0 %	4,5 - 7,5 %	5,0 - 8,0 %		
Gewerblich genutzte Liegenschaft	4,0 - 7,0 %	4,5 - 7,0 %	5,0 - 8,0 %	6,0 - 9,0 %		
Industrieliegenschaft	4,0 - 7,5 %	4,5 - 8,0 %	5,5 - 9,0 %	6,0 - 10,0 %		
Landwirtschaftliche Liegenschaften		1,0 % b	is 3,5 %			
Forstwirtschaftliche Liegenschaften		0,5 % b	is 2,5 %			

^{*)} Die Diskontierung wird mit dem gleichen Liegenschaftszinssatz berechnet wie die Kapitalisierung des Ertrages.



Bezeichnung Nutzungsart		Erträge	Annahme wenn leer	Zinssatz Kap.	Ausfalls- risiko	IH-Auf- wand	sonst. Auf- wendun- gen	Spanne 1 *)
	m² bzw. Stk.	EUR	€/m² od. €/Stk	%	%	%	€/m² od. €/Stk	Jahre
Wohnungen	117,89	771,00	7,00	3,50	5,00	0,40	0,00	0,83

Barwert	6 372,04 EUR
Ertragswert	6 372,04 EUR

3.5 Marktgängigkeit:

Die Marktgängigkeit für das gesamte Objekt wird grundsätzlich als gut eingeschätzt. Wegen der aktuellen Umstände (hohe Inflation, hohe Kreditzinsen, strenge Kreditvergaberichtlinien etc.) wird die Marktgängigkeit als schlecht eingeschätzt. Ein solcher Abschlag wird in einer ersten Phase mit 10% angesetzt.

3.6 Verkehrswert:

Der Verkehrswert entspricht dem Ertragswert zuzüglich des diskontierten Vergleichswertes abzüglich der definierten Abschläge.

Anmerkung und Hinweis bezüglich des KFZ-Stellplatzes auf anderer Liegenschaft (gesonderte Schätzung):

Die Miete für den Stellplatz ist in der Miete der Wohnung beinhaltet; ist auch nicht gesondert angegeben. Aufgrund der Integrierung der Stellplatzmiete in die Wohnungsmiete sind die Kündigungsbeschränkungen des MRG anzuwenden. Der Stellplatz auf der Liegenschaft Franz Schoosleitner-Straße 4 wird auf die Mietbestandsdauer ertragslos gerechnet; berücksichtigt durch die Diskontierung des Vergleichswertansatzes.

Marktwert auf Ertragswertbasis gerundet					
Marktwert auf Ertragswertbasis					
5,00 %	-19 795,66 EUR				
10,00 %	-39 591,32 EUR				
rt	389 541,16 EUR				
	6 372,04 EUR				
	5,00 %				



*1) Bauleistungen aufgrund des Baubewilligungsbescheides (Stellplätze, Kinderspielplatz); Verpflichtung für das Objekt jedoch auf anderer Liegenschaft.

Es handelt sich um einen Schätzwert, welcher mit einer Bandbreite zu interpretieren ist. Ein tatsächlicher Verkaufserfolg hängt auch von der Professionalität der maklermäßigen Bearbeitung ab. Aus dem nicht Erreichen des Schätzwertes kann somit kein Schadenersatz abgeleitet werden.

Der gefertigte Sachverständige weist darauf hin, dass der tatsächliche Kaufpreis in einer üblichen Schwankungsbreite zum geschätzten Verkehrswert liegen kann. Die Bewertung erfolgte auf Grundlage konkreter Annahmen, der angegebenen Fakten, übergegebenen Unterlagen und Informationen über die Liegenschaft. Sollten sich diese Grundlagen ändern, so ist auch aus diesem Grund eine neuerliche Bewertung durchzuführen.

Aktuell befindet sich der Markt für Endverbraucher in einer sich verändernden Situation. Großteils sind deutliche Preisrückgänge verzeichnet und werden prognostiziert.



4 Zusammenfassung:

Der Verkehrswert des Wohnungseigentums TOP 15 mit der Adresse 5303 Thalgau, Marktplatz 7, mit der Grundbucheinlagezahl 60, eingetragen unter der B-LNR 57 inneliegend der Katastralgemeinde 56610 (Thalgau) kann somit per 15.11.2024 im auftragsgemäßen und sonstigen geldlastenfreien Zustand mit

zirka 335 000,00 EUR eingeschätzt werden >in Worten Dreihundertfünfunddreißigtausend EURO<

Bad Vöslau am 23.01.2025



Anmerkung: Das Wohnungseigentum Marktplatz und der Grundanteil an der Schoosleitner Straße sind zwar getrennte Eigentumsanteile, sind jedoch tunlichst als wirtschaftliche Einheit zu betrachten.

"Sämtliche Daten dieses Gutachtens dürfen nur im vereinbarten Rahmen des Auftrages verwendet werden. Sie dienen nur für dieses Gutachten als Beleg und Information.

Bei jeder darüber hinausgehenden Verwendung müssen sämtliche betroffene Personen über die Weiterverwendung ihrer Daten informiert werden."



5 Beilagen :

- Grundbuchausdruck
- DKM-Auszug
- Flächenwidmungsplan
- Lärmkarten
- Kopie des Ortsplanes mit Markierung des Standortes
- Plankopien
- Tabelle Vergleiche
- Fotodokumentation

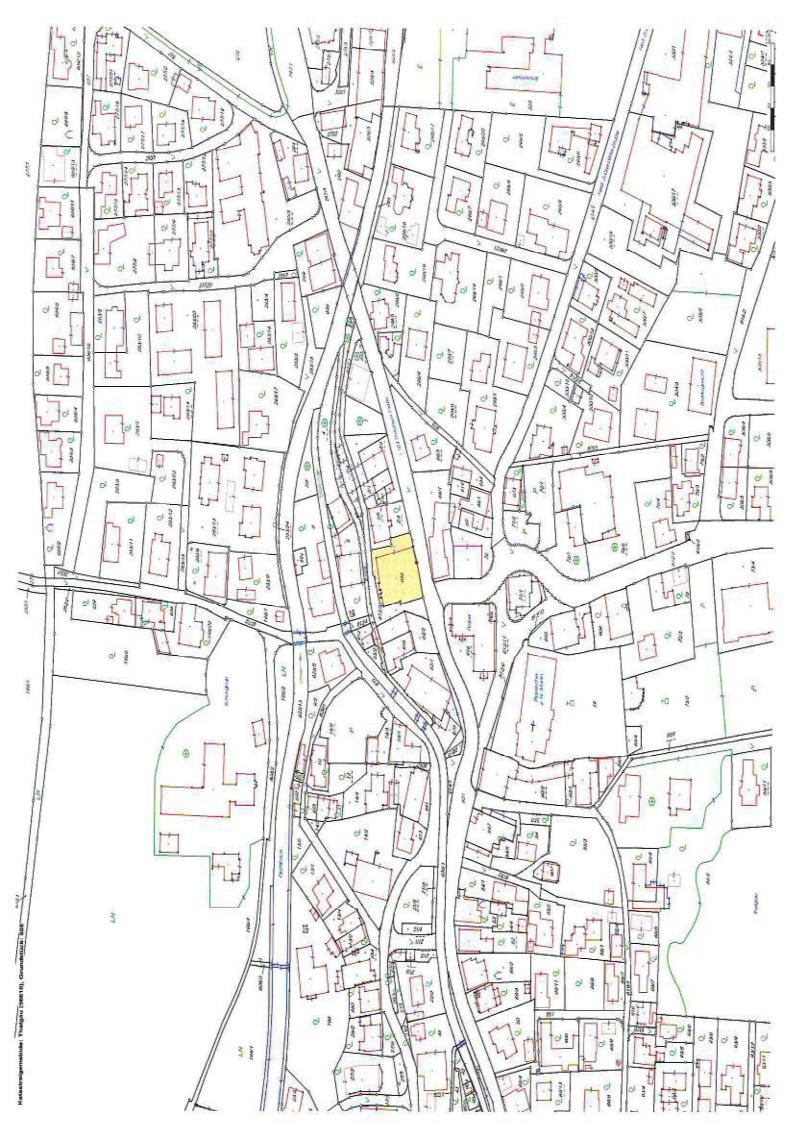


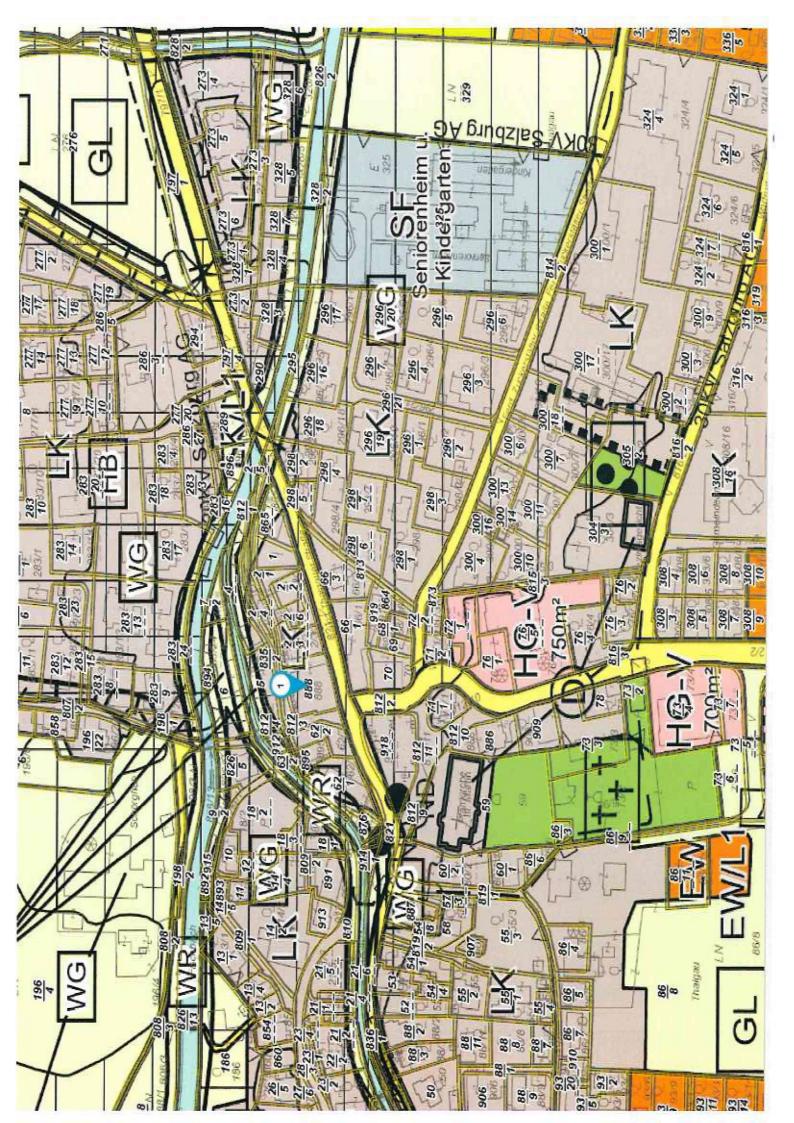
Auszug aus dem Hauptbuch

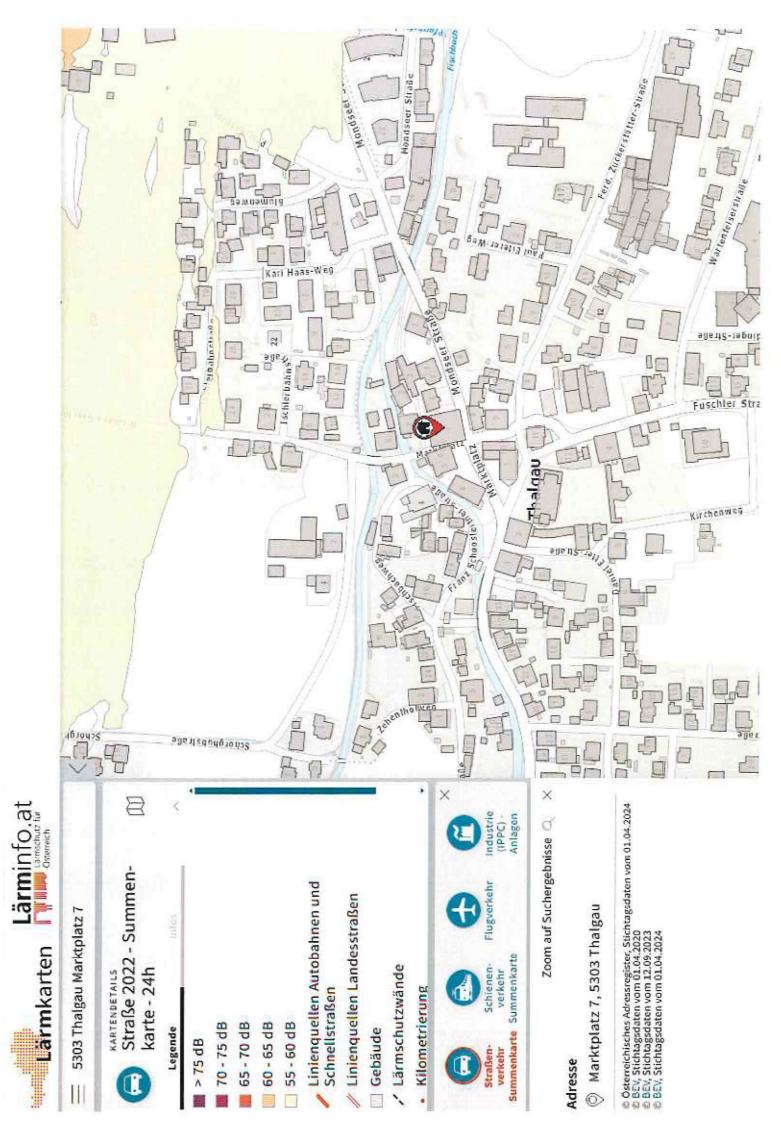
	MEINDE 56610 Thalgau	•	EINLAGEZAHL	60
BEZIRKSGER)	CHT Seekirchen am Wal	lersee		
*****	******	******	*********	****
*** Eingeso	hränkter Auszug			***
*** B-B]	att eingeschränkt auf	Eigentüme	rnamen	***
	Name 1: *VKM Vermö	763		***
			en für das angezeigte B-Blatt	***
		******	**********	****
Letzte TZ 5				
		udausa BCD	al. II, 143/2012 am 07.05.2012	
] GS (Phat, 147) :		**************************	****
	G BA (NUTZUNG)	FLÄCHE	GST-ADRESSE	
888	GST-Fläche *	834	001 11011000	
	Bauf. (10)	623		
	Bauf. (20)	211	Marktplatz 7	
Legende:			**************************************	
*: Fläche m	echnerisch ermittelt			
Bauf. (10):	Bauflächen (Gebäude)			
Bauf. (20):	Bauflächen (Gebäudene	benflächen)	
*******	******	**** A2 *	***********	****
1 a 121	5/1990 Zuschreibung G	st 888 aus	EZ 21	
	/1992 Einbeziehung Gs			
		**** B **	********	****
	: 111/2134			
	rmögensverwaltung Gmb			
	iezenheimer Straße 35			2 55
		m an Wohnu	ng Top 15 samt Abstellraum im Kel	ler
	op 15	033 Barrer	d	
	aufvertrag 2022-05-24		dnungsbeschluss 2022-06-09,	
			erfahrens am 21.05.2024	
	4 S 74/24w HG Wien)	Insolvenzv	errantens am 21.05.2024	
	(F - B - 1) II FIRE - BE-14-ERISH	***** (**	**********	****
			teilung der Aufwendungen	
	경기 등이 발표하다면 하고 있는 경기들이 하셨다면 있다면 하면 하셨다면 하면 하면 하는데 하는데 하는데 하다면 하다.		ebungsvereinbarung und	
	ohnungseigentumsvertr			
	Anteil B-LNR 57			
a 208	5/2022 Pfandurkunde 2	022-05-25		
P	FANDRECHT		Höchstbetrag EUR 220.00	00,
f	ür Raiffeisenbank Flac	chgau Mitt	e eGen (FN 70072y)	
ь 208	5/2022 Simultan hafter	nde Liegen	schaften	
E	Z 60 KG 56610 Thalgau	C-LNR 35		
E	Z 54 KG 56610 Thalgau	C-LNR 28		
*******	******	*** UTMMPT	S ************	
			hnung sind Beträge in ATS.	
			ge im Bezirksgericht Thalgau.	
VOL	dem UI.UJ.ZUZJ waf Q.	rese pilliq	de im pertivadericiir iliaidan.	

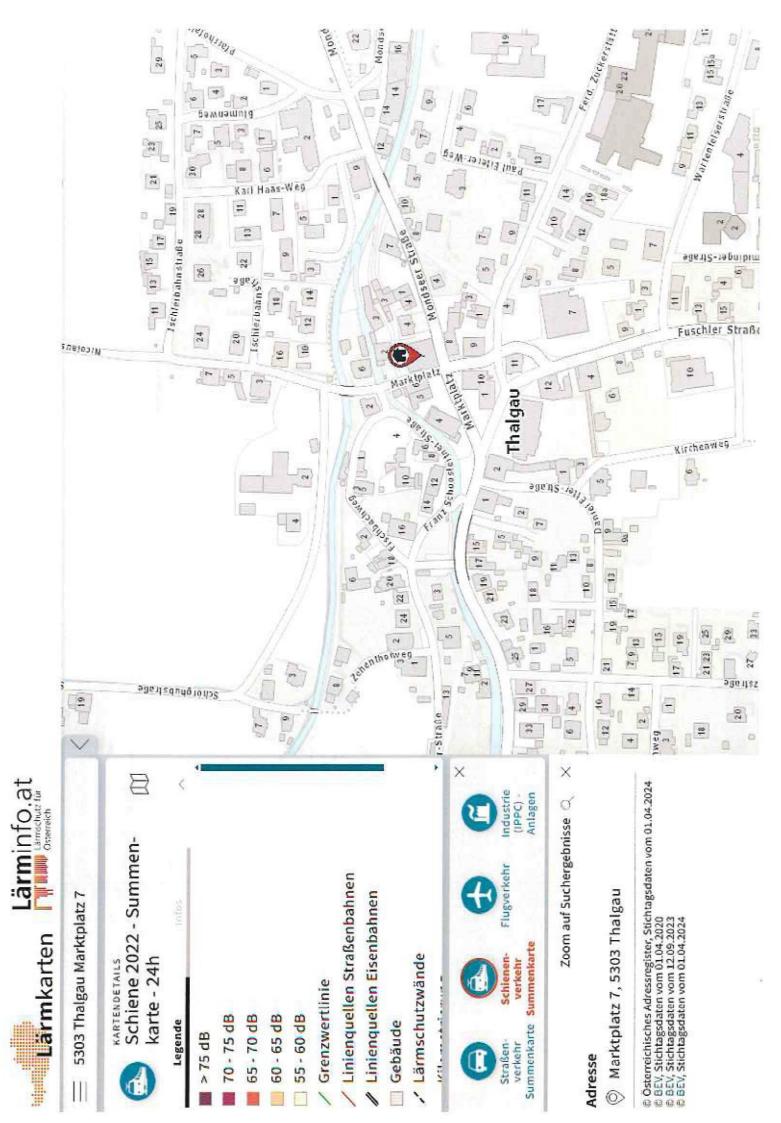
O	08 11 2024 11:33:17

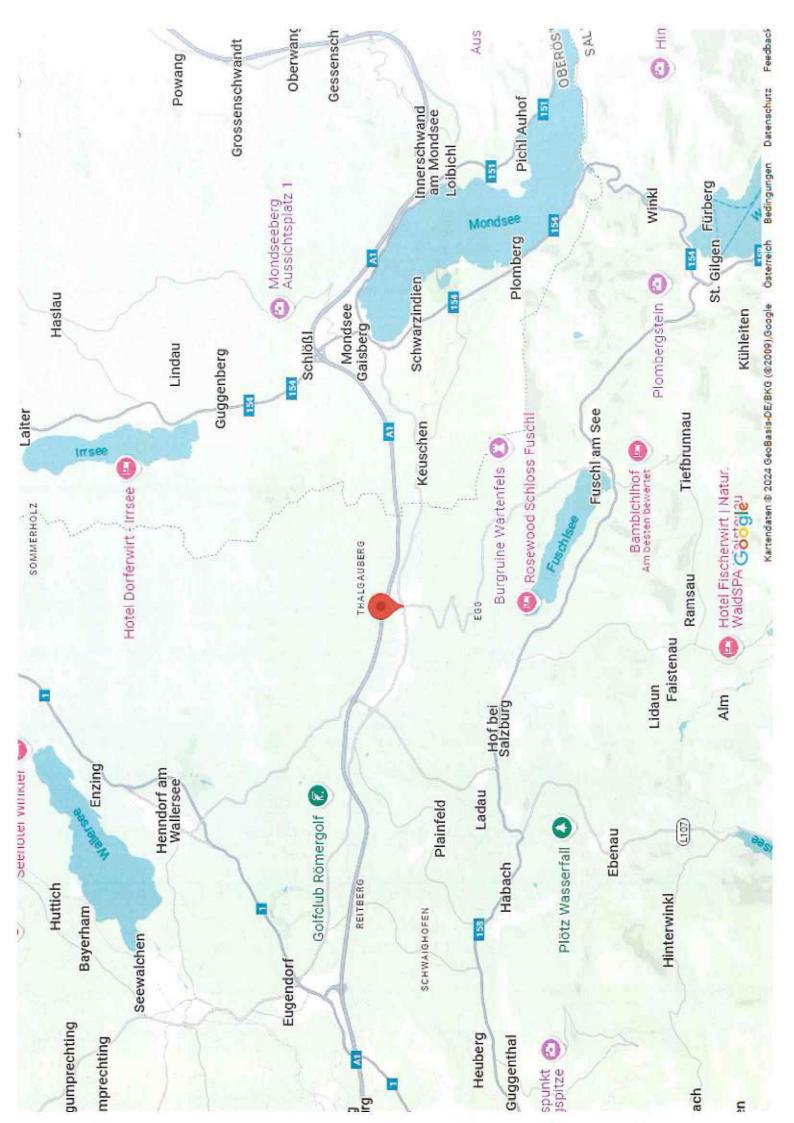
	Datum/Zeit	2024-11-08T11:33:15+01:00
ale	Hinweis	Dieses Dokument wurde elektronisch signiert. Auch ein Ausdruck dieses Dokuments hat die Beweiskraft einer öffentlichen Urkunde.
JUSIIZ SIGNATUR	Prüfinformation	Informationen zur Prüfung des elektronischen Siegels bzw. der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter: http://kundmachungen.justiz.gv.at/justizsignatur

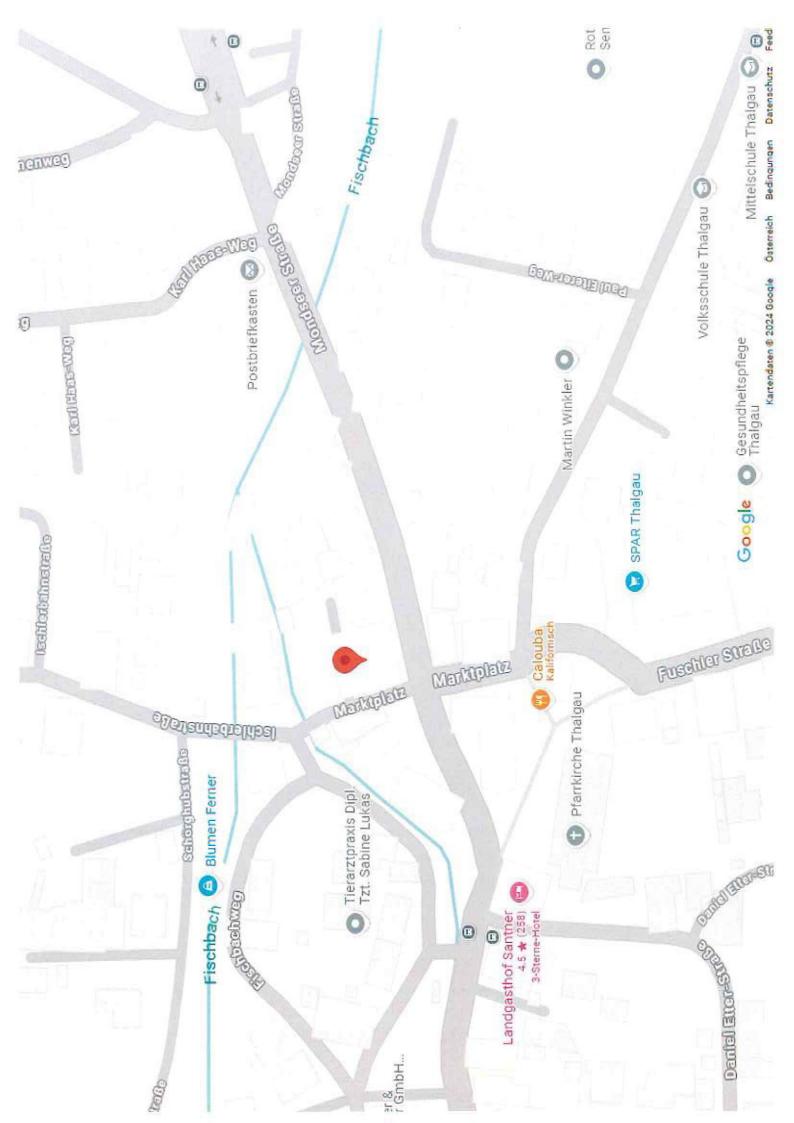


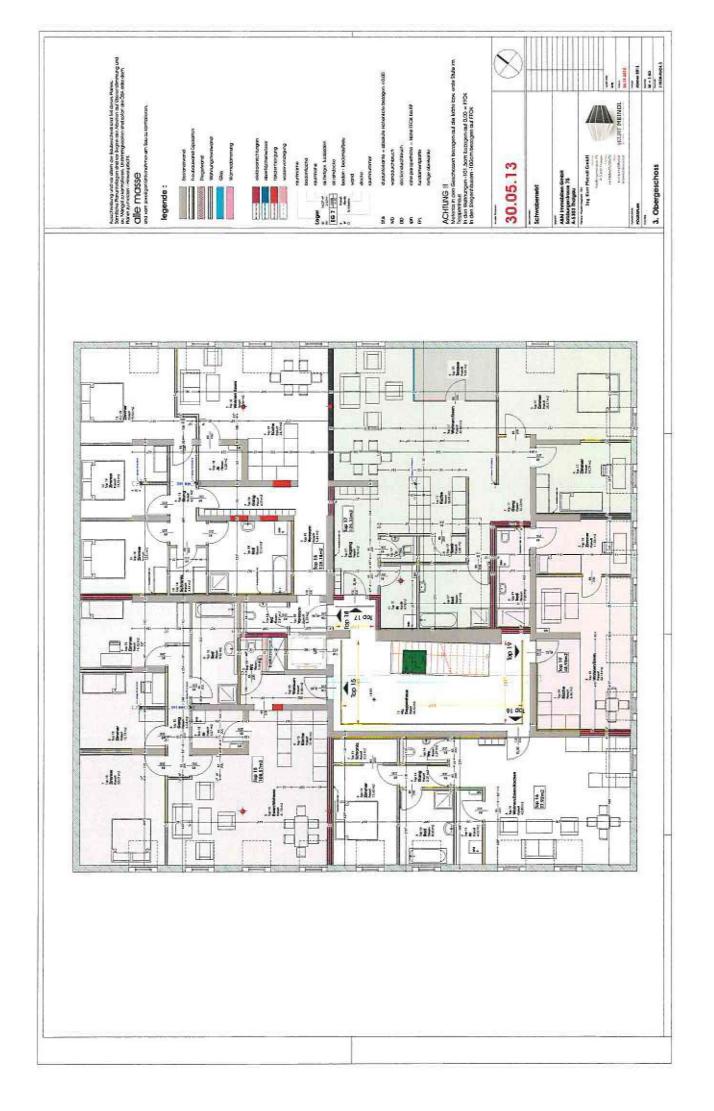












Nummer	Wohnung	Тор	Etage	Bemerkung	(W)NFL inkl. Loggia	KFZ- Freistellplatz	Keller	Terrasse Balkon	Sonstiges	Gesamtfläche	fläche
			3			Werteinfluss zu 1/3	Werteinfluss zu 1/3	Werteinfluss zu 1/4	Werteinfluss zu 1/10	Summe	Summe
×	Bewertungsobjekt	15	3.06		117,89 m²	THE REAL PROPERTY.	5,30 m²			123,19 m²	119,66 m²
-	Marktplatz 7	8	9	mit Abstellraum 2; mit Nutzungsrecht Parkplatz Top 2 in der Franz- Schoosleitner-Straße 4	77,07 m²		5,36 m²			82,43 m²	78,86 m²
2	Marktplatz 7	17	3.06	mit Abstellraum 17;	125,33 m²		6,18 m²	9,05 m²		140,56 m²	129,65 m²
ო	Marktplatz 7	19	ю О	mit Abstellraum 19; Flächen hier nach Planangabe, It. Vertrag WNFL 48,86 m², Abstellraumfläche 5,39 m²; mit KFZ-Stp. i.d. Franz-Schoosleitner Straßa 4	48,95 m²		5,59 m²			54,54 m²	50,81 m²
4	Marktplatz 7	ღ	EG	mil Abstellraum 3; It. Angabe mit Nutzungsrecht 2 KFZ-Stp.	60,91 m²		5,40 m²			66,31 m²	62,71 m²
ß	Marktplatz 7	4	2.06	mit Absteilraum 14;	57,21 m²		5,30 m²			62,51 m²	58,98 m²
9	Marktplatz 7	9	3,06	mit Abstellraum 16; Angabe Vertreg mit 2 KFZ-Stp. in der Franz- Schoosleitnerstrate 4, aber bei G3 Schoosleitner-Str. keine TZ 2323/2020	77,92 m²		5,29 m²			83,21 m²	79,68 m²
7	Marktplatz 7	7	1.06	mit Abstellraum 7; hier Planangabe, WNFL It. NWG 69,08 m²	69,11 m²		5,42 m²	10,02 m²		84,55 m²	73,42 m²
ω	Marktplatz 7	0	2.00	mit Abstellraum 10; hier Planangabe, WNFL It. NWG 128,09 m²	128,02 m²		5,30 m²	9,71 m²		143,03 m²	132,21 m²
ത	Marktplatz 7	o	2.06	mit Abstellraum 9	82,04 m²		5,39 m²			87,43 m²	83,84 m²
10	Marktplatz 7	12	2.06	mit Abstellraum 12	77,14 m²		5,30 m²	10,02 m²		92,46 m²	81,41 m²
7	Marktplatz 7	22	DG	mit Abstellraum 22	60,40 m²		5,47 m²			65,87 m²	62,22 m²
5	Marktplatz 7	13	2.0G	mit Abstellraum 13	87,23 m²		6,08 m²	10,31 m²		103,62 m²	91,83 m²
13	Marktplatz 7	φ	 00	mit Abstellaum 6	85,97 m²		. 5,42 m²	10,31 m²		101,70 m²	90,35 m²
4	Marktplatz 7	23	90	mit Abstellraum 23	88,06 m²		5,59 m²	7,88 m²		101,53 m²	91,89 m²

Eingabe x	, ×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	×	*	3.398,91 EUR 3.400,00 EUR
Datum	21.02.2024	20.12.2023	28.03.2023	14,11,2024	09.03.2021	02.10.2020	28.01.2020	12.12.2019	21.11.2019	19.06.2019	05.04.2019	13.05.2019	10.07.2017	15.12.2017	e e
Bemerkung	privat an privat; im selben Gebäude	privat an privat; im selben Gebäude; mit Inventar	privat an privat; im selben Gebäude; mit Inventar	GmbH an privat, im selben Gebäude; inklusive Mieter mit Befristung bis 2025; wird als nicht wesentlich beeinflussend angenommen.	privat an privat; im selben Gebäude	GmbH an privat; im selben Gebâude									
EUR/m² harmonisiert	3.379,55 EUR	3.505,35 EUR	3.256,91 EUR	2.870,36 EUR	3.389,17 EUR	3.383,02 EUR	3.542,14 EUR	3.173,13 EUR	3.576,46 EUR	3.619,88 EUR	3.215,74 EUR	3.271,58 EUR	3.356,58 EUR	4.044,90 EUR	
Steigerung	Faktor 1,00	Faktor 1,01	Faktor 1,01	Faktor 1,00	Faktor 1,12	Faktor 1,19	Faktor 1,19	Faktor 1,21	Faktor 1,26	Faktor 1,26					
EUR/m²	3.379,55 EUR	3.463,10 EUR	3.217,66 EUR	2.870,36 EUR	3.026,62 EUR	2.848,78 EUR	2.982,77 EUR	2.624,53 EUR	2.958,13 EUR	2.994,04 EUR	2.659,77 EUR	2.705,96 EUR	2.663,96 EUR	3.210,24 EUR	2
gewichtete Nutzfläche	78,86 m²	129,65 m²	50,81 m²	62,71 m²	58,98 m²	79,68 m²	73,42 m²	132,21 m²	83,84 m²	81,41 m²	62,22 m²	91,83 m²	90,35 m²	91,89 m²	Durchschnittliche EUR/m²
Kaufpreis	236.500,00 EUR	449.000,00 EUR	163.500,00 EUR	180.000,00 EUR	178.500,00 EUR	227.000,00 EUR	219.000,00 EUR	347.000,00 EUR	248.000,00 EUR	243.750,00 EUR	165.500,00 EUR	248.500,00 EUR	240.700,00 EUR	295.000,00 EUR	Durchsc
TZ/Jahr	2192/2024	1016/2024	12662/2023	6935/2024	2011/2021	2323/2)20	349/2020	268/2020	1/2020	1613/2019	1181/2019	1182/2019	1917/2018	345/2018	
Bezelchnung	Marktplatz 7, Top 2	Marktplatz 7, Top 17	Marktplatz 7, Top 19	Marktplatz 7, Top 3	Marktplatz 7, Top 14	Marktplatz 7, Top 16	Marktplatz 7, Top 7	Marktplatz 7, Top 10	Marktplatz 7, Top 9	Marktplatz 7, Top 12	Marktplatz 7, Top 22	Marktplatz 7, Top 13	Marktplatz 7, Top 6	Marktplatz 7, Top 23	



Fotodokumentation



























LB24076_5303 Thalgau, Marktplatz 7 TOP 15_Fotodokumentation - Seite 4